

3364/AB XXI.GP

Eingelangt am: 11.04.2002

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3457/J betreffend Studie über geringfügige Beschäftigung und freie Dienstnehmerinnen, welche die Abgeordneten Silhavy und Genossen am 21. Februar 2002 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 4 der Anfrage:

Die Studie "Atypische Beschäftigungsformen - geringfügige Beschäftigung und freie Dienstnehmer und Dienstnehmerinnen" (durchgeführt von L & R Sozialforschung, Wien) ist fertig gestellt und ist ab Ende März 2002 im Internet abzufragen. Sie beinhaltet:

- Internationale Vergleichsanalyse mit den Ländern Dänemark, Großbritannien und Deutschland.
- Literaturanalyse: Darstellung der zu geringfügiger Beschäftigung und freien Dienstnehmer und Dienstnehmerinnen in Österreich vorliegenden Forschungsergebnisse.
- Analyse der Arbeitsmarktsituation geringfügig Beschäftigter und freier Dienstnehmer und Dienstnehmerinnen basierend auf einer Längsschnittauswertung von Daten des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger sowie weiters auf themenzentrierten Interviews.

Damit war es möglich, Beschäftigungskarrieren von geringfügig Beschäftigten und freien Dienstnehmern respektive freien Dienstnehmerinnen über einen längeren Zeitraum zu beobachten bzw. das gleichzeitige Auftreten unterschiedlicher Formen zu erfassen (1994-1999). Das Projekt umfasst somit eine umfassende Untersuchung der Struktur und Motivation geringfügig Beschäftigter und freier Dienstnehmer in Österreich.